Verlangt: Frauen und Mädchen.

Verlangt:
Ein deutsches Mädchen, das Englisch sprechen kann, als Köchin und einen Theil der Wäsche zu besorgen; kleine Familie; angenehmes Heim; $16 pro Monat; Referenzen erforderlich. Nachzufragen in **Nr. 1436, John-Straße.** (286)

Verlangt:
Eine Köchin in einer kleinen Familie; guter Lohn; keine Wäsche. Nachzufragen in **Nr. 2037, McCulloh-Straße.** (286—7)

Verlangt:
Ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit; gute Heimath. Nachzufragen in **Nr. 947, W. Baltimore-Straße.** (286—7)

Verlangt:
Eine deutsche Gouvernante für ein Kind; muß nähen können; Referenzen erforderlich. Nachzufragen in **Nr. 2360, Gutaw-Place.** (286—8)

Verlangt:
Ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Nachzufragen in **Nr. 48, Süd-Carrollton-Ave.** (286—7)

Verlangt:
Mädchen und Frauen zum Schälen von Früchten und Gemüsen. Nachzufragen in **William Grecht & Co.'s Einmachehaus, Nr. 1330, Süd-Sharp-Straße.** (285—7)

Verlangt:
Eine deutsche Frau, die Englisch spricht, zum Kochen, Waschen und Bügeln in einer kleinen Familie; gute Heimath und guter Lohn. Nachzufragen in **Nr. 841, Nord-Fremont-Avenue.** (285—7)

Verlangt:
Maschinen-Näherinnen erster Klasse für unser Departement seiner Hemden; schnelle Maschinen; elegante helle Nähzimmer; Personen-Elevator; halber Feiertag an Samstagen, mit vollem Wochenlohn; Mädchen von 16 Jahren an als Lehrlinge aufgenommen. Nachzufragen bei **Wife Bros., Nr. 105, Nord-Liberty-Straße.** (285—91)

Verlangt:
Kleine Mädchen zum Trimmen von Enden von Manschetten, „Waistbands" und Knopflöchern. Samstags halber Feiertag während des ganzen Jahres. Nachzufragen bei **Wife Bros., Nr. 105, Nord-Liberty-Straße.** (285—91)

Verlangt:
Ein halb erwachsenes weißes Mädchen für Hausarbeit. Nachzufragen in **Nr. 832, Greenmount-Ave.** (285—6)

Verlangt:
Zwei erfahrene Mädchen; das Eine als Köchin und das Andere als Hausmädchen, in einer kleinen Familie; guter Lohn. Nachzufragen in **Nr. 825, Newington-Avenue.** (284—6)

Verlangt: Männer und Knaben.

Verlangt:
Ein Bäcker als zweite Hand. Nachzufragen in **Nr. 839, Columbia-Avenue.** (286)

Verlangt:
Erfahrene Kleider-Trimmer. Nachzufragen bei **M. H. Lauchheimer & Söhnen, Nordwest-Ecke Paca- und German-Str.** (286)

Verlangt:
Ein Junge, der etwas Kenntniß als Barkeeper besitzt. Nachzufragen in **Nr. 2038, W. North-Ave.** (286—7)

Verlangt:
Ein Junge, um in einer Cakes-Bäckerei zu arbeiten; Tagarbeit. Nachzufragen nach 9 Uhr Morgens in **Nr. 830, Ost-Eager-Straße.** (286)

Verlangt:
Ein junger Mann, um bei'm Wurstmachen zu helfen. Nachzufragen in **Nr. 2000, Pennsylvania-Avenue.** (285—6)

Verlangt:
Zwei ledige junge Männer, um auf einem Friedhofe zu arbeiten. Nachzufragen auf dem **Israelitischen Friedhofe an der Mt. Carmel-Road.** (285—7)

Verlangt:
Sofort zwei gute Wurstmacher. Nachzufragen in **Nr. 2550, veri. Hollins-Straße, nahe Garrison-Lane.** (285—7)

Verlangt:
Sofort ein Bügler in einem Reinigungs- u. Färbe-Etablissement. Nachzufragen in **Nr. 938, West-Baltimore-Straße.** (285—7)

Verlangt:
Ein Junge von 16 bis 18 Jahren, um auf dem Lager zu arbeiten und Ordres für Bücher auszusuchen; muß flink sein und Deutsch sprechen. Stunden 7 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. **A. Rottloff, Nr. 129, West-Camden-Straße.** (281—7)

Verlangt:
Bücher-Agenten, gegen Gehalt und Commission. Nachzufragen bei **A. Rottloff, Nr. 129, West-Camden-Straße.** (Juli17,13)

Verlangt im Allgemeinen.

Verlangt:
Männer und Frauen in diesem County und den angrenzenden Territorien, um ein altetabliirtes, auf solider finanzieller Grundlage basirtes Haus zu vertreten und einzuführen. Salär für Männer $21 wöchentlich, für Damen $12 bis 18 wöchentlich, mit Unkosten-Vorschuß jeden Montag vermittelst Check direkt vom Hauptquartier. Wenn nöthig, werden Pferd und Wagen geliefert; dauernde Stellung. Adresse: **Blew Bros. & Co., Dept. A., Monon Bldg., Chicago, Ills.** (282—7)

Deutsches Arbeits-Nachweisungs-Büreau,
Nr. 219, Süd-Sharp-Straße, unter der Aufsicht der „Deutschen Gesellschaft". — Diejenigen, die deutsche Handwerker, Arbeiter und Dienstboten zu beschäftigen wünschen, wollen sich persönlich oder in frankirten Briefen an den Agenten der Gesellschaft, **Johann D. Meyer, Nr. 219, Süd-Sharp-Straße,** wenden, welcher unentgeltlich Auskunft ertheilen wird. (Jan28,13)

Stellengesuche.

Stellengesuch:
Ein deutsches Mädchen sucht das Rockmachen zu erlernen, in oder außer dem Hause. Nachzufragen in **Nr. 218, Stemmer-Alley.** (286—7)

Zu verkaufen.

$1275 für eines dieser modernen zweistöckigen Wohnhäuser,
die unter dem neuen Baugesetz gebaut wurden; $40 Grundzins; kleine Baar-Anzahlung. Nachzufragen an Ort und Stelle, **Südseite der Madison-Straße,** 2300 Block, bei **Joseph L. White.** (286—92)

Bäckerei.
Billig zu verkaufen, alles Inventar, Pferd und Wagen; sehr gute Route; ausgezeichnete Lage. Nachzufragen in der **Office des „Deutschen Correspondenten."** (286—7)

Zu verkaufen:
Modern gebaute zweistöckige Wohnhäuser an Gay-Straße u. Collington-Avenue. Für $1275 haben Sie die Auswahl unter zwölf. Marmor-Treppe, Furnace, Badezimmer; Abzugskanal. Täglich von 2 bis 4 Uhr zur Besichtigung geöffnet. Sprecht vor in **Nr. 1730, Gay-Straße.** (274—88)

Die einzigen zweistöckigen Häuser
zum Verkauf in Ost-Baltimore, angrenzend an den prachtvollen „Patterson-Park," Patagent-Straße, Ecke von Baltimore-Straße. Kommt zuerst und habt die Auswahl. Diese Häuser sind in jeder Hinsicht modern, mit Marmor-Basis und -Haustreppe, sowie modernen Verbesserungen, einschließlich Abzugskanal. Agent täglich und Sonntags an Ort und Stelle. Benutzt Fairmount-Avenue Waggons.
Edw. J. Gallagher, Bauunternehmer,
(128—) Nr. 2808, Fairmount-Ave.

Zu verkaufen:
Mehrere werthvolle Farmen in Anne Arundel-County; 55 Acker, 145 Acker am Magothy-River; 153 Acker, 150 Acker; einige dieser Farmen sind im hohen Kulturzustande, und werden sämmtlich zu annehmbaren Preisen und unter guten Bedingungen verkauft.
John F. Williams,
Nr. 406, St. Paul-Straße, Baltimore, Md.
(Sept27,1Mt)

Frau Elisabeth Rudolph,
Atelier für Porzellanmalerei,
Nr. 217, Nord-Mount-Str.
Jede Art von Bestellungen wird in künstlerischer Weise ausgeführt. Gediegener rasch fördernder Unterricht wird ertheilt. Eröffnung am 19. September. Schüler sind ersucht, sich zeitig anzumelden. (Nov25,1Mt—)

SANTAL-MIDY
Empfohlen von Dr. Posner in Berlin.
Stopft Ausleerungen aus den Urin Organen bei beiden Geschlechtern in 48 Stunden.
Es ist besser als Copaiba, Cubeben oder Einspritzungen und frei von allen schlechten Gerüchen und anderen Unannehmlichkeiten.
Santal-Midy ist in Kapseln enthalten, auf welchen der Name Geschrieben ist, ohne dies sind keine echt.
Verkauft in allen Apotheken.

Musikalische Instrumente.

Sanders & Stayman Co.
Nord-Howard-Straße,
„Musik-Akademie"-Gebäude.

Wm. Knabe & Co.
Temporäre Lage der
Bureaux und Verkaufsräume
—im—
Lyric-Gebäude,
Mt. Royal- und Maryland-Avenue.

Wir sind jetzt bereit, Geschäfte in der üblichen Weise zu betreiben. Unsere Fabriken sind unbeschädigt.
Maryland-Avenue-Eingang.

STIEFF PIANOS
„Das Piano mit dem süßen Ton."
Von den Fabrikanten verkauft.
Schreibt wegen Katalog.
Annehmbare Bedingungen.

Stieff,
Nr. 9, Nord-Liberty-Straße.
Baltimore, Md.
(Dez15—)

H. Bolgt's Halle,
Nr. 1120 bis 1122, Hartford-Avenue.
Hauptquartier des „Thalia-Männerchors". Halle und Sommergarten billig zu vermiethen. Guter Platz für Austernrösten. Feinste Getränke. Frei-Pool. **C. & P. Telephon — Mt. Vernon 3769 K.**

J. A. Ackermann's Halle,
Nordost-Ecke Gough- und Caroline-Straße.
Hauptquartier des „Bayern-Männerchors". N.-O.-Ecke Gough- und Carolinestr. Vereinsversammlung jeden Donnerstag Abend. Neue Mitglieder willkommen. Vorzügliches Bier der National-Brauerei im Zapf.

John Franz's Bäcker-Herberge,
Nr. 136, Harrison-, nahe Lexington-Str.,
Geo. Günther, jr., Brau Co.'s Bier. Warmer Lunch von 12 bis 1 Uhr Nachmittags. Alle deutschen Bäcker sind zum Besuche eingeladen.

Adam Rupp's Restaurant,
1104 Nord-Central-Avenue.
Der „Nordost — Immerwährende Bauverein von Baltimore" versammelt sich hier jeden Montag. — **Geo. Brehm's Bier** am Zapf, nach deutscher Art direkt vom Faß.

Otto Muller's Restaurant,
1441 Nord-Central-Ave., Ecke Oliver-Str.
Hauptquartier der „Wilhelm Tell Loge Nr. 3, verb. O. K. of P." Versammlungen jeden Montag Abend. — Feinste Getränke. Warmer Lunch täglich.

Fink's Hotel,
1424 Ost-Baltimore-Straße. — Zimmer an Herren zu vermiethen. — Feinste Getränke und Weine. „Bay-View-Brauerei"-Bier.
Versammlungslokal „Ost-Baltimore Immerw. Bau- und Leihverein". **Chef.-Tel. Mt. Vernon 4942—W.**

Rud. Berger's Restaurant,
1609, Bank-Straße,
nahe der östlichen Polizeistation. Warmer Lunch von 12 bis 2 Uhr Nachmittags. Wiesner's unübertreffliches Bier am Zapf.

Thos. Bodensteiner's Halle,
1234 Ost-Fayettestr.—California- u. Ohio-Weine.
Versammlungslokal „Germania-Loge 37"; „Allgem. Krk.-Ut.-Verein von Ost-Baltimore"; „Hygiea Lodge, I. O. H."; „Metallarb.-Union 73". **Halle zu vermiethen.**

Canton und Highlandtown.
Canton und Highlandtown.

Aber's „Edelweiß-Halle,"
Ecke Fait- und Fait-Avenue, Canton.
Maryland-Telephon — 21 K.
Hauptquartier des Gesangvereins „Edelweiß," „Damen-Vereins des Edelweiß," „Canton-Conclaves Nr. 445, J. O. H.," „Oriental-Distrikts Nr. 158, D. U. B." und „Canton Spar- u. Vergnügungs-Vereins". (Sept21,13)

Charles Ball's Restaurant,
Lombard- und 3. Straße, Highlandtown.
Die feinsten Getränke aller Art. — Vollständig neu eingerichtet. Ein Besuch aller meiner Freunde und des Publikums im Allgemeinen stets willkommen.

Ludorf's „Monumental House,"
Lombard- und 6. Straße, Highlandtown,
gegenüber der „Monumental-Brauerei". — Täglich heiße Mahlzeiten auf Bestellung. Guter heißer und kalter Lunch. Chesapeake-Telephon — **St. Paul 1345 D.**

Schweiger's Cafe,
701 und 707 Lombard-Straße, Highlandtown.
Feinste Weine und Liquöre. Der gesündeste Ort auf der Erde. — **Die besten Pool-Parlors in Highlandtown. Prompte Bedienung.**

Hy. Prinz's Erfrischungs-Halle,
14. und O'Donnell-Straße, Canton.
Geräumige Halle für Vereine und Gesellschaften. Hauptquartier des „Prinz Heinrich-Distrikts Nr. 204, D. U. B." Feinste Getränke. Chef. Tel. Mt. Vernon 971—W. Kalter Lunsch den ganzen Tag. National-Bier.

Schmidt's „Eichenkranz-Halle,"
Ecke 3. und Gough-Str. Hauptquartier des Distrikts 171, D. U. B.," „Eichenkranz-Damenvereins," „Canton' Immerw. Bau- und Leihverein". Deutsche Rheinwein-Handlung. Telephone: Chef. 2364 F; Md. Windsor 97.

The J. F. Wiesner & Sons Brewing Co.,
unabhängige Bierbrauerei,
Bureau: **Nr. 1702, Nord-Gay-Str.**
(Jan28,13) **Baltimore, Md.**

Thomas C. Basshor Company.
Ingenieure und Contraktoren.
Temporärer Geschäftsplatz.
Nr. 220, West-Pratt-Straße.
Wir sind in der Lage, Dampf- und Wasserheizung, sowie Hochdruck-Dampfrohren, wie früher, herzustellen. Dampfkessel-Werke wurden nicht durch Feuer beschädigt. Dampfkessel, Dampfmaschinen, Pumpen etc. für unmittelbare Lieferung.
Mt. Vernon 3920. Courtland 642.
(Jan22,13,T&S)

Hotels und Restaurationen.

Ernst A. Jahn,
deutsches Gasthaus
Nr. 942, N.-Gay-, und 943, N.-Caroline-Str.
C. & P. Telephon Mt. Vernon 3764 K.
Deutsche Küche. Speisen zu jeder Tageszeit. Kost und Logis bei Tag oder Woche. Reelle Bedienung.
„Bäcker" und sonstige Handwerker finden unentgeltlich Beschäftigung.
Gerümige Vereinshalle zu vermiethen.
(278—)

St. Paul Cafe,
Frank Ruckle, Besitzer.
Saratoga- und St. Paul-Straße.
Feinste Weine, Liquöre und Cigarren.
Heißer und kalter Lunsch täglich.
(Sep15,T&S,1Mt)

Hotel „Hessen-Nassau,"
Nr. 103, Nord-Frederick-Straße.
Hauptquartier der „O'Keil-Gesellschaft," des „Germania-Conclave Nr. 202, J. O. H." der „Enterprise Steamfitters & Helpers' Union," der „Möbelschreiner-Union Nr. 6," der „Electrotyper-Union Nr. 26," des „Barber-Unterstützungs-Vereins," der „Marble Cutters & Setters Union Nr. 29" und der „Wood, Wire & Metal Lathers Union Nr. 75."
Louis Rüffel, Eigenthümer.
(Aug4,T&S,13)

C. & P. Tel. Mt. Vernon 2609.
Md. Tel. Courtl. 991.
Charles Simonini,
Cafe und Restaurant,
früher im Monumental-Hotel, jetzt permanent
119 Hanover-Straße.
Damen-Eßzimmer oben.
Italienische Mahlzeiten nach der Karte, mit Macaroni und 1 Pint Rothwein zwischen 12 Uhr Mittags u. 8 Uhr Abds., 50c.
(Aug2,T&S,13)

George Filling,
Händler mit
Weinen und Likören,
Nr. 613, Ost-Fayette-Straße,
Baltimore, Md.
Waaren werden frei und prompt in's Haus geliefert. (Nov20,13,T&S)

Versicherungs-Anzeigen.

Deutsch-Amerikanische
Feuer-Versicherungs-Gesellschaft,
Südwest-Ecke Lexington- und Gaystr.
Martin Meyerdirck, Präsident.
Martin Kesmodel, Vice-Präsident.
H. Knollenberg, Sekretär.
Direktoren: Martin Kesmodel, Martin Meyerdirck, George A. Hay, John W. A. Geiger, Germanus France, Louis Schneidereith, George A. Thaler, Henry G. Von Heine, John C. Distler, jun., Arthur Wallenhorst, Frank K. Müller und Henry S. Rippel.
(Juni29—) **Adam Denhard, Agent.**

Deutsche
Feuer-Versicherungs-Gesellschaft
von Baltimore.
Kapital: 500,000 Dollars.
Nr. 312 und 314, Ost-Lexington-Straße,
im „Hoen-Gebäude".
Diese alte und wohlbekannte Compagnie ist zur Auszahlung ihrer ganzen Verluste, ohne Disconto-Abzug, bereit.
Policen werden jetzt im obigen Lokal ausgefertigt und Erneuerungen entgegen genommen.
Chas. H. Koppelman, Präsident.
John P. Lauber, Sekretär.
Md.-Telephon—Courtland 1626. (47—)

Germania-
Feuer-Versicherungs-Gesellschaft
von New-York.
Status am 1. Januar 1904.

Eingezahltes Kapital	$1,000,000.00
Reserve für laufende Risiko	2,178,043.74
Reserve für unerledigte Verluste	148,061.69
Reserve für alle anderen Verbindlichkeiten	5,263.89
Netto-Ueberschuß	2,518,464.11
Gesammt-Vermögen	$5,849,833.11

John G. Rolker, Geschäftsführer.
Nr. 333, Nord-Gay-Straße.
Telephone: C. & P.—Mt. Vernon 4293 K; Maryland—Courtland 2853. (Juni1,13,JaX)

Geld auszuleihen.

Geld zu verleihen auf Grundeigenthum.
In dem Borger passenden Beträgen — rückzahlbar in wöchentlichen oder monatlichen Abzahlungen oder in 1, 2 oder 3 Jahren.
„Merchants & Mechanics Permanent Building & Loan Association."
Nr. 512, Nord-Calvert-Straße.
J. Harry Lee, Sekretär.
(April14,13,T&S)

Darlehen auf Möbeln und andere Sicherheiten für 6 Prozent — genau nach dem neuen Gesetze; privatim. — **Richter, Nr. 210, Ost-Lexington-Straße,** Zimmer Nr. 4, Bansani Building. In der Office wird Deutsch gesprochen.
(Mai20,13)

Wenn Ihr Geld nöthig habt, wendet Euch an mich. Darleben auf Saläre, Möbeln oder Grundeigenthum. Verschwiegenheit. Kleine Leihgeschäfts-Methoden. **Mr. Kremer, Nr. 120, Nord-Paca-Straße,** 1. Flur, Laundry Building.
(April15—)

1891. **Die älteste.** 1891.
Maryland Chattel Loan Association.
217 Nord-Calvert-Str., oberhalb Lexington-Str.
Am und nach Donnerstag, den 14. April, befinden sich unsere Geschäfts-Bureaux in **Nr. 105, Ost-Saratoga-Straße,** Parterre.
Front-Office oberhalb Calvert-Straße.
$10 bis $250 auf Möbeln, Pianos etc. ausgeliehen, ohne Entfernung derselben.
Albert Blume, jr., Manager,
Nr. 217, Nord-Calvert-Straße.
Agent wird vorsprechen und untere Raten kostenfrei erklären. Md.-Telephon: Courtland 735. (Nov9,13,T&S)

Rechtsanwälte.

Karl A. M. Scholtz
Rechtsanwalt,
Nr. 108, Ost-Saratoga-, nahe St. Paul-Straße.
Fernsprecher: C. & P. 4480 Mt. Vernon.
Praktizirt in allen Gerichten. Grundstücks-Uebertragungen, Nachlaß-Verwaltungen und dergleichen prompt besorgt. (Jan5,13)

Paul Johannsen,
deutscher Rechtsanwalt,
besorgt Einziehung von Erbschaften in Deutschland, Testamente und Grundstücks-Uebertragungen.
Nr. 412, St. Paul-Straße.
(54—)

St. Jakobs Oil
bekannt auf der ganzen Erde, als das größte Schmerzenheilmittel der Welt.
Rheumatismus, Neuralgie, Hüftenschmerzen, Rückenschmerzen, Verrenkungen, Kopfschmerzen, Steifheit, Schmerzen,
und alle Schmerzen welche ein äußerliches Mittel benöthigen.
Preis 25c und 50c.

Stadt Baltimore.

Briefbeförderung nach dem Ausland.
Ausländische Post für die mit dem 15. Oktober endende Woche schließt (pünktlich in allen Fällen) im hiesigen Haupt-Postamt wie folgt:
Packet-Post ist offen täglich (ausgenommen Sonntags) von 9 Uhr Vormittags bis 5 Uhr Abends.
Packet-Post für Deutschland schließt am Montag, den 10. Oktober, 11 Uhr Vormittags.

Trans-atlantische Post.
Mittwoch — 10 Uhr Abends, für Frankreich, Süd-Europa, Egypten und Britisch-Indien, per Dampfer „La Touraine", via Havre (Post für andere Theile Europa's muß per Dampfer „La Touraine" adressirt sein).
Freitag — 6 Uhr Abends, für Europa, per Dampfer „Germanic," via Cherbourg und Southampton (Post muß per Dampfer „Germanic" adressirt sein). 7 Uhr Abends, für Europa, per Dampfer „Etruria," via Queenstown.

Post für Süd- und Central-Amerika, Westindien etc.
Mittwoch — 10 Uhr Abends, für Cuba, Yucatan u. s. w., per Dampfer „Monterey;" für Bahamas, per Dampfer „Orizaba;" für Jamaica, per Dampfer von Philadelphia.
Donnerstag — 10 Uhr Abends, für Neufundland, per Dampfer „Rosalind."
Freitag — 1 Uhr Nachmittags, für Bermuda, per Dampfer von Halifax; 10 Uhr Abends, für Porto Rico, Curacao und Venezuela, per Dampfer „Caracas;" für die La Plata-Staaten, per Dampfer „Castilda;" für Fortune Island, Jamaica und Colombia, per Dampfer „Altai;" für Cuba, per Dampfer „Morro Castle;" für Nord-Brasilien, per Dampfer „Dunstan," via Para und Manaos.
Post für Neufundland, via North Sydney, und für Miquelon, via Boston, schließt hier täglich 1 Uhr Nachmittags; für Cuba, via Tampa, täglich um 1 Uhr Nachmittags; für Honduras, Costa Rica und Guatemala, via New-Orleans, täglich 8 Uhr Abends.

Trans-Pacific-Post.
Freitag — 7 Uhr Abends, für Hawaii, Japan, Korea, China und die Philippinen, via San Franzisco.
Samstag — 7 Uhr Abends, für Neuseeland, Australien, New Caledonien, Samoa, Hawaii und Fiji-Inseln, via San Franzisco.
Post für Hawaii, Japan, Korea, China und die Philippinen, via San Franzisco, schließt hier bis zum 30. Oktober 7 Uhr Abends.

S. Davies Warfield,
Postmeister.

Nationalbank schließt die Thüren.
Washington, D. C., 11. Okt.— Der Courant-Controleur ist benachrichtigt, daß die Erste National-Bank von Claysville, Pa., in Folge eines Sturmlaufs der Gläubiger ihre Thüren geschlossen hat. Bank-Examinator C. W. Robinson ist zum Sequester ernannt worden. In dem letzten Ausweis der Bank am 6. September 1904 stellten sich die Aktiva und die Passiva auf je $301,747. Der Sturmlauf der Gläubiger wurde durch die am Samstag erfolgte Zahlungseinstellung N. B. Brockman's, eines der Direktoren, verursacht.

CASTORIA.
Trägt die Unterschrift von **Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt**
Chas. H. Fletcher

Heiraths-Licenzen.
Die folgenden Heiraths-Licenzen wurden gestern vom Aktuar des Common Pleas-Gerichts ausgestellt:
James A. Gilbert, 22, Nr. 202, Nord-Gilmorstraße, und Fannie E. Pyles, 21.
Jay B. Knabe, 25, und Grace Louder, 21; Applikant Wm. L. Hull, Nr. 806, Nord-Calhounstraße.
Wm. E. Herbert, Mt. Winans, und Katie Macher, 18.
Wm. Williamson, 42, und Margaret Röhner, 45; Applikant H. Schönbe, Nr. 724, Süd-Wolfestraße.
Charles N. McLain, 21, und Annie M. Nolan, 19; Applikant B. F. Taylor, Nr. 621, Friendship-Ave.
Frederick E. Waltjen, 22, und Eva M. Franklin, 21, Nr. 1721, Ost-Prattstraße.
John T. Woodburn, 35, und Alice S. Baldwin, 21; Applikant Frau J. Wilson, Nr. 1515, Alice Annastr.
Clarence A. Miller, 25, und Grace F. Chalmers, 24, Nr. 502, Ost-20. Straße.
George F. Martin, 34, und Annie E. Day, 31; Applikant J. H. Palmer, Nr. 2920, Cedar-Avenue.
Theodore D. Douclas, 26, Nr. 511, West-Saratogastraße, und Potticha Conithech, 19.
John C. Keßler, 24, Nr. 2206, McElderrystraße, und Mary Fisher, 24.
Martin McDonough, 21, und Annie B. Kratz, 15; Applikant Frau M. Kratz.
Thomas J. Jones, 23, und Lola M. Ward, 18, Nr. 508, Nord-Arlington-Avenue.
Henry D. Coskey, 32, und Emma B. Lohmeyer, 26, Nr. 922, Nord-Gilmorstraße.
George S. Hindenback, 29, und Annie Walter, 18; Applikant E. M. Spurrier, Nr. 1309, West-Prattstr.
Frederick A. Brunner, 45, Guilford, Md., und Wilhelmina M. Conradt, 25.
David S. Rau, jun., 35, Edinburg, Va., und Minnie W. Skilwort, 23; Applikant Wm. S. Voigt, Nr. 400, Nord-Fremont-Avenue.
Christ. Gradl, 26, Nr. 1232, Ost-Eagerstraße, und Mary Kastl, 25.

Baltimorer Marktberichte.
Baltimore, 11. Oktober 1904.
Mehl. — Zufuhr 5813 Fässer, einschließlich 1235 Fässer zu Locust-Point und 785 Fässer zu Canton. Küstenversandt 186 Fässer. Die Notirungen waren wie folgt:

Winter Extra	$4.25—4.40
Winter Clear	5.00—5.20
Winter Straight	5.25—5.50
Winter Patent	5.90—6.15
Spring Clear	4.50—4.80
Spring Straight	5.75—6.00
Spring Patent	6.00—6.50
Winter Patent Special Brands	—6.80
City Mills Best Patent	6.95— ...
High Grade Patent	6.25— ...
High Grade Straight	6.00— ...
Choice Family	5.60— ...
Super	4.00—4.25
Rio Extra	5.25—5.35
Roggenmehl, mittelmäßiges bis ausgewähltes	4.00—4.40
Maismehl, 100 Pfd.	1.50—1.60
Hominy, Faß, 200 Pfd	—3.25
Hominy, Grütze, Faß	—3.25

Weizen. — Zufuhr 8937 Buschel; Versandt von den Elevatoren 13,500 Buschel; Elevatoren-Vorrath 968,123 Buschel. Verkäufe: 3000 Buschel Dezember zu 114¾, 10,000 do. zu 115, 8000 Steamer Nr. 2 rother Spot zu 107¾.
Heutige Schlußrate:

Nr. 2 rother Spot	113 —113¾
Nr. 2 westlicher Spot	115 —115¼
Nr. 3 rother Spot	110 —110¼
Steamer Nr. 2 Spot	108 —108¼
Südlicher per Probe	104 —112
Südlicher klassifizirt	100 —114
Oktober	113 —113¼
November	114 —114¼
Dezember	115 —115¼
Mai	117 —...

Gestrige Schlußrate:

Nr. 2 rother Spot	113 —113¼
Nr. 2 westlicher Spot	115 —115¼
Nr. 3 rother Spot	110 —110¼
Steamer Nr. 2 Spot	108 —108¼
Südlicher per Probe	95 —112
Südlicher klassifizirt	99 —114
Oktober	113 —113¼
November	114 —114¼
Dezember	115 —115¼
Mai	117 —...

Mais. — Zufuhr 3056 Buschel; Verkandt von den Elevatoren 2853 Buschel; Elevatoren-Vorrath 93,745 Buschel.
Heutige Schlußrate:

Südlicher weißer	55 —58
Südlicher gelber	60 —61½
Jahr	50 —50¼
Januar	49½—49¾
Februar	49½—49¾

Gestrige Schlußrate:

Südlicher weißer	55 —58
Südlicher gelber	60 —61½
Jahr	49½—49¾
Januar	49 —49¼
Februar	49 —...

Hafer. — Zufuhr 12,584 Buschel; aus den Elevatoren zurückgezogen 9452 Buschel; Elevatoren-Vorrath 304,770 Buschel. Verkäufe: 1 Waggon Nr. 3 weißer zu 34¼, 1 Waggon Nr. 2 weißer zu 34½, 3 Waggons Nr. 3 weißer zu 34, 1 Waggon Nr. 4 weißer zu 33.
Heutige Schlußrate:

Weißer Nr. 2	34½—34¾
Weißer Nr. 3	34 —34¼
Weißer Nr. 4	33 —33½
Gemischter Nr. 2	33½—..
Gemischter Nr. 3	32½—33
Gemischter Nr. 4	31½—32

Produkten-Markt.
Untenstehende Preise beziehen sich auf den Engros-Handel; für den Kleinhandel muß ein entsprechender Aufschlag gemacht werden.

Farm-Produkte.
Eier, pro Dutzend 19c. bis 22c.
Butter, pro Pfund:

Creamery Separator	20 bis 22
Creamere Gath Cream	18 bis 21
Creamery Imitation	15 bis 18
Ja. Northwestern Ladle	13 bis 15
Western Store-Packed	10 bis 13
Creamery Prints 1 Pfd.	22 bis 23
Creamery Prints ½ Pfd.	22 bis 23
Md., Va. und Pa. Prints	14 bis 18
Creamery Blocks, 2 Pfund	22 bis 23
Renovirt, beste Marke	18 bis 19
Renovirt, beste Prints	19 bis 20

Lebendes Geflügel, pro Pfund: alte Hühner 13c. bis 13½c.; junge Hühner 13½c. bis 14c.; Enten 12c. bis 14c.; Tauben, pro Paar 20c. bis 25c.

Früchte und Gemüse.
Kartoffeln, pro Buschel 40c. bis 55c.; grünes Mais, pro Dutzend 8c. bis 10c.; Zuckerrüben, pro Bündel 1c. bis 1½c.; Weißkohl, pro Tonne $7 bis $8; Zwiebeln, pro Buschel 60c. bis 65c.; Carotten, pro Bündel 1½c. bis 2c.; Tomatoes, pro Buschel 25c. bis 30c.; Aepfel, pro Faß 50c. bis $2.25; Cantaloupes, pro Crate 50c. bis $1.50; Ananas, pro Crate $2.00 bis $2.50; Pfirsiche, pro Kiste 50c. bis $1.00; Birnen, pro Faß 60c. bis $4.00; Sellerie, pro Dutzend 25c. bis 40c.; Pflaumen, pro Korb 10c. bis 12c.; Damsons, pro 10-Pfund-Korb 20c. bis 30c.; Trauben, pro 8-Pfund-Korb 14c. bis 16c.; Blumenkohl, pro Faß $2.50 bis $3.00; Lima-Bohnen, pro Buschel 80c. bis 85c.; brauner Kohl, pro Buschel 15c.; Spinat, pro Buschel 30c. bis 35c.; grüne Bohnen, pro Buschel 60c. bis 75c.; runde Rüben, pro Buschel 40c.

Groceries und Provisionen.
Salzfleisch, pro Pfund: kleine Sugar-Cured Schinken 13c.; große Sugar-Cured Schinken 12c.; Californier Schinken 9½c.; Sugar-Cured Bruststücke 12½c.; Sugar-Cured Schultern 10c.; trocken gesalzene Seitenrippen 8½c.; Speckseiten 9½c.; reines Schmalz in Tierces 8½c.; trocken gesalzene Schultern 9½c.; Speckschultern 10½c.; Meß-Schweinefleisch $14.50 pro Faß.
Raffinirter Zucker, pro Pfund: gewürfelt 5.85½; pulverisirt 5.26½c.; Standard granulirt 5.15½c.; fein granulirt 5.15½c.; Crystal A, 5.15½c.; Columbia A, 4.91½c.; gelber 4.30c. bis 4.60c.
Gerösteter Kaffee: E. L. C., 100 Pfd. Kisten 13½c.; E. L. C. 60 Pfd. Kisten 13.60c.; E. L. C. 36 Pfund Kisten 13.70c.; reiner Java 33c. bis 33½c.; guter Java 31c. bis 31½c.; reiner Mokka 31c. bis 31½c.; Java und Mokka, gemischt, 28½c. bis 29c.; Java, gemischt, 27c. bis 27½c.; reiner Maracaibo 24c. bis 24½c.; reiner La Guayra 24c. bis 24½c.; reiner Santos 23c. bis 23½c.; Santos, gemischt, 21½c. bis 22c.; Rio, gemischt, 22c. bis 22½c.

Verkäufe auf der hiesigen Effekten-Börse.

FIRST CALL.

$1000 Atlantic Coast Line 5 er Ctfs.	120
$6000 G.-B.-S Einf.	26½
$1000 United Railwahs 4er	90¼
$2000 Carolina Central 4er	97
$1000 City Passenger 5er	108¾
$1000 G.-B.-S 1.	54
$3000 Charleston u. Western Car 5er.	112
$1000 Chattanooga Electric 5er	95
$8000 Anacostia u. Potomac 5er	103
$1000 Atlanta Conf. St. Ry. 5er	106¾
$1000 Ala. Conf. Coal u. Iron 5er	74
$3000 Atlantic Coast Line 4er	98½
$1400 City 3½er 1930	112
$1300 A. C. L. of Conn 4er Ctfs.	95
$4000 Light u. Power 4½er	95
$1000 Cotton Duck 5er	67
$2000 Anacostia u. Potomac 5er	103
$949.28 Maryland 3. Conf.	98¼
13 Marine Bank	37
20 Fidelity u. Deposit	140
8 Cotton Duck (T. R.)	4
4 Merchants' Bank	169
50 United Railwahs	7¾
2 Farm. u. Merch. Bank	58
5 Mercantile Trust	142
100 Seaboard Com	15¾
25 Seaboard Com	16
50 Union Trust	46
100 Seaboard Com.	15¾
10 Atlantic Coast Line	134½
50 Ala. Coal u. Iron Com.	14½

SECOND CALL.

$5000 Ala. Coal u. Iron 5er	74
$3000 United Railwahs 4er	90½
$1000 G.-B.-S Einf.	28½
$5000 Atlantic Coast Line 4er	98¾
200 Atlantic Coast Line	134½
100 G.-B.-S	6¾
15 International Trust	99
10 Colonial Trust	30
100 Seaboard Com	15¾

2 Seaboard Com	16¼
20 Gas	81
10 Union Trust